

# Anfragenbeantwortung



Anfragedatum: 20. November 2020

Anfragende: Karoline Engstfeld (Aktionsgemeinschaft)

**Welche Personen haben beim Buddy Projekt mitgearbeitet? Wo und wie wird das entschieden im Einzelfall? Nach welchen Kriterien wird entschieden, welche Daten preisgegeben werden, und welche nicht? Weil personenbezogene Daten, wie Hugo schon gesagt hat, ein sehr weitgefasserter Begriff ist. Wir haben die Thematik auch auf der BV. Man kann sich bei entweder bei uns oder einem Kollegen erkundigen, wie die Meinung dazu ist. Wir brauchen dazu nicht immer einen Anwalt oder Datenschutzexperten, weil wir Ehrenamtlichen das auch beantworten können. Bitte um schriftliche Beantwortung.**

Beim Buddy-Projekt hat die damalige Referentin des Referats für ausländische Studierende und Antirassismus mitgearbeitet - mit Unterstützung der Sachbearbeiter\_innen. Welche Daten freigegeben werden wird im Einzelfall unter Abwägung von HSG/DSVGO entschieden.

**Was wurde in der Sitzung des Universitätsrates vom 25.09.2020 verschriftlicht?**

Private Notizen fallen nicht in die Herausgabepflicht. Der Universitätsrat ist ein Gremium ohne öffentlichen Zugang, bei Aukunftsbegehren bitte an die Vorsitzende des Universitätsrates richten.

**Zusendung der "InterRef"-Protokolle der letzten 7 Jahre.**

Da InterRef's keine offiziellen, sondern nur interne Gremien sind, müssen und werden wir die Protokolle dazu nicht herausgeben.

**Wie ist der Sachverhalt zur Causa "Facultas"? Sämtliche Korrespondenz mit Anwält\_in, Unterlagen und Gedächtnisprotokolle.**

Am 4.5.2020 wurde vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung ein Bescheid erlassen, in dem festgestellt wurde, dass in den Studienjahren 1999 bis 2004 der Durchschnitt des Anteils der Studierenden der Medizin an der Universität Wien 14,2 Prozent betrug und sich daher bei der Aufteilung des Hälfteanteils der Hochschulinnen- und Hochschülerschaft der Universität Wien an der Facultas Verlags- und Buchhandels AG ein Beteiligungsverhältnis an der Facultas Verlags- und Buchhandels AG in der Höhe von 42,9 % für die Hochschulinnen- und Hochschülerschaft der Universität Wien und ein solches in der Höhe von 7,1 % für die Hochschulinnen- und Hochschülerschaft der Medizinischen Universität Wien ergebe.

Dieser Bescheid ist im Juni 2020 in Rechtskraft erwachsen. Die anwaltlichen Vertreter\_innen der ÖH an der Universität Wien sind aus diesem Grund in Gespräche mit dem anwaltlichen Vertreter der Hochschulinnen- und Hochschülerschaft der Medizinischen Universität Wien über die Aufteilung dieser Anteile getreten.



Diese Gespräche sind noch nicht abgeschlossen und ist zurzeit angedacht, die Gespräche vorerst einmal auf Ebene der Vorsitzenden der beiden Hochschüler\_innenschaften fortzusetzen.

Die E-Mail Korrespondenz der Vorsitzenden unterliegt nicht der Herausgabeverpflichtung nach § 11 der Satzung der ÖH an der Universität Wien.

**Bitte um Weiterleitung aller im Tätigkeitsberichts des Vorsitzes erwähnten E-Mails der 1. o. UV Sitzung im Wintersemester 20 von den Anträgen 24, 25, 28, 29, 32, 55 der 2. o. UV Sitzung im Sommersemester 20.**

Die E-Mail Korrespondenz der Vorsitzenden unterliegt nicht der Herausgabeverpflichtung nach § 11 der Satzung der ÖH an der Universität Wien.

**Warum wurde der Terminus ÖVP-AG verwendet? Ist das rechtlich zulässig?**

Es handelt sich dabei um eine politische Kritik am Naheverhältnis zwischen AG und ÖVP im Allgemeinen sowie an der unzureichenden Kritik der ÖH-Bundesvorsitzenden (AG) an der UG-Novelle des ÖVP-geführten Wissenschaftsministeriums im Besonderen. Die Äußerung ist als erkennbare politische Kritik vom Recht auf Meinungsfreiheit gedeckt und sohin rechtlich zulässig.

**Übermittlung der Korrespondenz mit den Medienvertreter\_innen bei der Pressekonferenz der ÖH Uni Wien am 29.10.20.**

Die E-Mail Korrespondenz unterliegt nicht der Herausgabeverpflichtung nach § 11 der Satzung der ÖH an der Universität Wien.

**Was passiert, wenn sich bei einer Abstimmung mehr als die Hälfte der Mandatar\_innen enthält?**

Die Abstimmung ist nach §7 Abs (2) Satzung ÖH Uni Wien ungültig, und ein Antrag damit nicht angenommen.

# Anfragenbeantwortung



Anfragedatum: 20. November 2020

Anfragende: Roman Haller (Junge Studierende)

## **Was sind die von der ÖH Uni Wien eingebrachten Punkte in den Bericht der AG Nachhaltigkeit der Universität Wien?**

Zu Beginn der AG Nachhaltigkeit der Universität Wien haben wir uns als AG entschieden, dass wir Subgruppen bilden, um die unterschiedlichen Themenkomplexe zu benennen und zu jedem kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen zu erstellen, die dann alle überarbeitet im Maßnahmenkatalog wiederzufinden sind.

Das heißt, dass diese AG der Uni Wien nicht unterteilt in Vertreter\_innen der Professor\_innen, des Mittelbau und der Student\_innen Forderungen ausgearbeitet bzw. eingebracht haben, sondern als Subgruppen der jeweiligen Themenkomplexe.

Ein besonderes Anliegen der Student\_innen in der AG Nachhaltigkeit der Uni Wien galt den Forderungen im Bereich der Nachhaltigen Lehre.

**Bitte listet alle langfristig (ab 1 Jahr) laufenden Verträge mit Dritten auf. Sollten diese Verträge im kommenden Jahr ablaufen, bitte trotzdem auflisten. Zu der Liste führt bitte auch alle Basisinformationen an (Kosten, Abrechnungsart, Bezugsdauer, Bezugszwecke etc.).**

Die Beantwortung dieser Anfrage fällt nicht in die Zuständigkeit der Vorsitzenden. Wir dürfen aber darauf hinweisen, dass sich das Auskunftsrecht der Mandatarinnen und Mandatare gem. §11 Abs. 1 der Satzung der ÖH an der Universität Wien auf die Tätigkeit der Vorsitzenden und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Referate bezieht. Es ist kein Instrument, um Arbeits- und Rechercheaufträge an die Vorsitzenden und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Referate zu erteilen. Wir dürfen höflich darum ersuchen, dies bei zukünftigen Anfragen zu berücksichtigen.

# Anfragenbeantwortung



Anfragedatum: 20. November 2020

Anfragende: Sophie Wotschke (Junge Studierende)

**Übermittlung der Liste aller Sachbearbeiter\_innen, Referent\_innen, Angestellten (Namen und E-Mail-Adressen) an der ÖH Uni Wien.**

Dabei handelt es sich personenbezogenen Daten der Referent\_innen, Sachbearbeiter\_innen und Mitarbeiter\_innen der ÖH Uni Wien; diese unterliegen den datenschutzrechtlichen Bestimmungen der DSGVO und dürfen aus diesem Grund nicht herausgegeben werden.

# Anfragenbeantwortung



Anfragedatum: 20. November 2020

Anfragende: Kathrin Schranz (Verband sozialistischer Student\_innen Österreichs)

**Welche Redner\_innen gab es bei den Vorträgen/Workshops am Partizipationstag der ÖH Uni Wien am 8.10.20?**

<b>Gruppe</b>	<b>Programmpunkt</b>
Klimacamp	Klimagerechtigkeit und ich: Mein Platz im Klimacamp Team 2021
Radix	Act upon social realities - political theater workshop
AG feministischer Streik	Feministisch streiken!
Platybus	Teach-in mit der Frage, ob Marx heute eigentlich noch aktuell ist bzw. wie die Gegenwart zum historischen Horizont des Marxismus steht und was dieser bedeutet hat.
Humus. Nährboden für Veränderung	Wie starte/strukturiere ich meine politische, soziale, selbstorganisierte Gruppe?
System Change, Not Climate Change	System Change? Was und wie geht das?

# Anfragenbeantwortung



Anfragedatum: 20. November 2020

Anfragende: Patrick Schieber (Aktionsgemeinschaft)

**Welche Content Management Systeme wurden bzgl neuer Homepage in Erwägung gezogen?**

- TYPO3 - Dies wird auch von der Universität Wien verwendet
- Drupal 9 - Aktuell wird Drupal 8 genutzt. Allerdings kann nicht einfach auf Drupal 9 upgradet werden, da Drupal nicht abwärtskompatibel ist
- Wordpress - Dies ist das meistgenutzteste CMS, was allerdings nicht für viele Nutzer\_innen ausgelegt ist